Zeitschrift: Energie & Umwelt : das Magazin der Schweizerischen Energie-Stiftung SES

Herausgeber: Schweizerische Energie-Stiftung

Band: - (1997)

Heft: 4: Marktöffnung spaltet die Stromwirtschaft

Rubrik: Forum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Forum

Auf den Wellenberg endlich verzichten!

(E&U 97/2: "In den Wellenberg, weil Europa im Strom schwimmt?"

Lieber Herr Wildi,
Sie warnen "vor dem Hütekonzept (Oberirdische Lagerung)" im SES-Magazin. Das habe ich auch getan, allerdings nur vor dem Zusatz in Klammern. Wir haben in der Zwischenzeit dazugelernt. Ich war ausgegangen vom Nuclear Guardianship, hatte aber bald gemerkt, gerade an der Zwilag-Problematik, dass oberirdische Bauten Probleme stellen, dass insbesondere der Guardianship-Wunsch, die Abfälle an den AKW-, also Entstehungsstandorten zu lagern und zu hüten, fragwürdig ist. Die Werke stehen alle in Wassernähe, die schweizerischen auf schütterem Schwemmland, dicht über oder im Grundwasser. Meine Einsprache gegen das Zwilag zeigt meine Bedenken. Schnell hat auch die Guardianship-Gruppe um Joanna Macy meine Kritik ernstgenommen und ihre Thesen modifiziert.
Die entscheidenden Forderungen des Hüte-Konzepts sind die Rückholbarkeit, die Kontrollierbarkeit und die Korrigierbarkeit. Darin stimme ich mit den Forderungen der Kritiker rund um den Wellenberg voll überein. Dem Druck dieser Begehren ist die NAGRA schliesslich gewichen und hat die Rückholbarkeit in ihre Konzepte einfliessen lassen. Nur versteht die NAGRA unter diesem Wort etwas grundsätzlich anderes als wir, nämlich die Rückholbarkeit nur während der Einfüllphase. Diese Verschleierung darf nicht akzeptiert werden. Eine Begriffsklärung ist schwierig, scheint sich aber nun anzubahnen. Ich hatte sie in der VERA-Veranstaltung im Dezember 1996 verlangt. Mein Briefwechsel mit Bundesrat Moritz Leuenberger zeigt die Überlegungen.
Eine stabile Gesteinsformation wäre für die rückholbare Lagerung notwendig; da bin ich mit Ihnen einverstanden. Gemäss NAGRA ist der Wellenberg-Mergel dafür nicht geeignet, weil er den Kavernen keinen Halt gäbe. So gesehen, müsste man auf den Wellenberg endlich verzichten. Ganz abgesehen davon, dass ein Abfall-Lager im Wellenberg einen unverzeihlichen Einbruch in eines der kostbarsten Wasser-Reservoire unseres Landes bedeuten würde (schon das bereits erfolgte Sondieren mit Portal ausgerechnet in der Grundwasserzone hätte nicht geschehen dürfen!) Darauf hatte ich in meiner Einsprache (Wortlaut in der nux) Gewicht gelegt.
Ich wäre froh um Ihre Meinung, ob Sie – nach Ausklammern der "oberirdischen Lagerung" aus dem Hüte-Konzept – davor immer noch warnen wollen.
Mit freundlichem Gruss.

Konradin Kreuzer, Forum für verantwortbare Anwendung der Wissenschaft, 4112 Flüh.

❑

Das Weihnachtsgeschenk für Kinder

"Merglprech vom Berg Witschmont"

Ein Bilderbuch von Otto Höschle (Text) und Klaus Zumbühl (Illustrationen) über den Umgang mit Atommüll.

Bestelltalon

Ich bestelle gegen Rechnung ..... Exemplare des Bilderbuches "Merglprech vom Berg Witschmont" zum Preis von Fr. 27.- zuzüglich Verpackung und Porto.

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Datum _____

Unterschrift _____

Bitte ausschneiden und einsenden an:
Komitee Stop Wellenberg, Postfach 912, 6371 Stans